

Stötter, J., Wastl, M., Schöberl, F., Lippert, J., Sigbórsson, H. and Kleindienst, H.

(2006): GIS-based regional scale assessment of the natural hazard potential for roads - case study road no 76 from Siglufjörður to Straumnes, Iceland. In: Strobl, J. and Roth, C. (eds.), GIS und Sicherheitsmanagement, pp. 97-106. Wichmann, Heidelberg.

Zusammenfassung

Im Gegensatz zu den vielen ausgereiften Konzepten zum Umgang mit alpinen Naturgefahren für Siedlungsräume gibt es nur wenige Ansätze zur Analyse und Evaluierung von Prozessen, die eine Gefährdung für Verkehrsachsen darstellen.

In dieser Untersuchung wird versucht, das Naturgefahrenpotenzial für Straßen zu ermitteln und zu bewerten. Hierzu wird ein regionaler Überblicksmaßstab gewählt, in dem die Kombination aus Luftbild-/Geländekartierung sowie der Einsatz von Modellen als Grundlage für die Beurteilung dienen. Der GIS-basierte Ansatz dient als Grundlage für den Aufbau eines Internet Straßen-Informationssystems.